

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort von Prof. (em.) Dr. Guido Pollak.....	11
Vorwort.....	13
1 Einleitung.....	15
1.1 Fragestellung.....	15
1.2 Forschungsstand.....	18
1.3 Aufbau, Forschungsziel und Methodik	20
1.4 Ausgangspunkt: Der gefächerte Unterricht oder Fachunterricht.....	22
1.4.1 Zur Genese des Fachunterrichts.....	23
1.4.2 Vorteile des Fachunterrichts.....	27
1.4.3 Nachteile des Fachunterrichts	30
1.4.4 Die Ergänzungsbedürftigkeit des Fachunterrichts.....	35
1.5 Definitionen fächerübergreifenden Unterrichts.....	36
1.6 Formen fächerübergreifenden Unterrichts	39
1.6.1 Der ungefächerte Unterricht.....	40
1.6.2 Der fachüberschreitende Unterricht	40
1.6.3 Der fächerverknüpfende (fächerverbindende) Unterricht	41
1.6.4 Der fächerkoordinierende Unterricht	41
1.6.5 Der fächerergänzende Unterricht	42
1.6.6 Der fächeraussetzende Unterricht	42
1.6.7 Der Projektunterricht.....	42
1.7 Zwischenfazit	44
2 Historische und aktuelle Konzepte zum fächerübergreifenden Unterricht	47
2.1 Comenius: Konzentrische Lehrplangestaltung.....	47
2.2 Herbart – Ziller – Willmann: Konzentrationsunterricht	52
2.3 Otto: Gesamtunterricht.....	59
2.4 Dewey: Problemunterricht	62
2.5 Wagenschein – Berg – Schulze: Phänomenorientierter Unterricht	66
2.6 Klafki: Epochaltypische Schlüsselprobleme	75
2.7 Peterßen: Der Primat des Pädagogischen	79
2.8 Moegling: Der integrale Ansatz	83
2.9 Zwischenfazit: Zwei didaktische Grundformen fächerübergreifenden Unterrichts.....	88

3 Theoretische Grundlegung fächerübergreifenden Unterrichts im Kontext der Waldorfpädagogik.....	93
3.1 Zentrale Dimensionen der Waldorfpädagogik	93
3.1.1 Die entwicklungspsychologische Dimension.....	93
3.1.2 Die lerntheoretische Dimension	108
3.1.3 Die ganzheitliche Dimension	115
3.1.4 Die schulorganisatorische Rahmung	119
3.2 Ansätze zu fächerübergreifendem Unterricht in grundlegenden Schriften der Waldorfpädagogik	124
3.2.1 Das pädagogische Werk Steiners	124
3.2.2 Die Lehrpläne von v. Heydebrand und Stockmeyer.....	129
3.2.3 Der Lehrplan von Richter.....	132
3.3 Zwischenfazit: Waldorfpädagogische Perspektiven auf eine Didaktik fächerübergreifenden Unterrichts.....	135
4 Kompetenztheorie und Entwicklungspsychologie als Bezugsrahmen für eine Didaktik fächerübergreifenden Unterrichts	139
4.1 Methodologische Zwischenbemerkung.....	139
4.2 Kompetenztheoretische Rahmung.....	140
4.2.1 Ausgang vom vierfach untergliedertem Kompetenzmodell: Fach-, Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenz	142
4.2.2 Zur Operationalisierung von Kompetenzen im fächerübergreifenden Unterricht	143
4.2.3 Kompetenzaufbau im fächerübergreifenden Unterricht.....	145
4.2.4 Kompetenzaufbau im fächerübergreifenden Unterricht in den Jahrgangsstufen 6 bis 8	152
4.2.5 Drei kompetenztheoretische Kriterien für die Qualität fächerübergreifenden Unterrichts in den Jahrgangsstufen 6 bis 8	155
4.3 Entwicklungspsychologische Rahmung.....	155
4.3.1 Der Blick der Waldorfpädagogik auf die Frühadoleszenz	156
4.3.2 Der Blick der akademischen Entwicklungspsychologie auf die Frühadoleszenz	159
4.3.3 Zum Verhältnis von Waldorfpädagogik und akademischer Entwicklungspsychologie	164
4.3.4 Ein entwicklungspsychologisches Kriterium für die Qualität fächerübergreifenden Unterrichts in den Jahrgangsstufen 6 bis 8	165

5 Kritischer Vergleich mehrerer fächerübergreifender Unterrichtseinheiten	167
5.1 Zur Methodik des Vergleichs.....	167
5.2 Unterrichtseinheit: „Das Zeitalter der Industrialisierung“ (Waldorfschule, Gritschneider).....	168
5.2.1 Abstimmung mit dem waldorfeigenen Rahmenlehrplan	170
5.2.2 Unterrichtsverlauf.....	173
5.2.3 Diskussion.....	184
5.3 Unterrichtseinheit: „Das Zusammenleben mit Menschen anderer Kulturen“ (Realschule, Peterßen)	191
5.3.1 Unterrichtsverlauf.....	192
5.3.2 Diskussion.....	195
5.4 Unterrichtseinheit: „Vom Fall lernen – Konflikt um einen Steinbruch“ (Gymnasium, Moegling)	199
5.4.1 Unterrichtsverlauf.....	199
5.4.2 Diskussion.....	201
5.5 Unterrichtseinheit: „Howards Wolken“ (Lehrkunstdidaktik/Gymnasium, Jänichen)	205
5.5.1 Unterrichtsverlauf.....	206
5.5.2 Diskussion.....	208
5.6 Auswertung des Vergleichs.....	211
5.6.1 Graduelle Unterschiede in der Fächerintegration	212
5.6.2 Handlungsorientierung als didaktisches Leitprinzip für fächerübergreifenden Unterricht?	216
5.6.3 Die schulorganisatorische Rahmung.....	218
5.6.4 Das wechselseitige Anregungspotenzial	219
6 Ausblick	223
Literaturverzeichnis	229
Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen	251